

Inhalt

Die Ziffern geben jeweils den Druckort und die Kommentarstelle an.

1914-1921

Turmwatch	7	593
Der Untergang der »Viktoria Luise«	8	593
Die Neuigkeit	9	593
Augsburger Kriegsbrief	10	593
Notizen über unsere Zeit	12	594
Augsburger Kriegsbrief (20. August)	13	595
Augsburger Kriegsbrief (27. August)	15	595
Augsburger Kriegsbrief (3. September)	18	596
Augsburger Kriegsbrief (10. September)	20	596
Ein Volksbuch	23	597
»Krieg«	25	598
Augsburger Kriegsbrief (18. September)	28	599
Augsburger Kriegsbrief (27. September)	31	599
»Der Gärtner« von Rabindranath Tagore	33	600
Frank Wedekind	35	600
Vortragsabend von Hans Karl Müller	36	601
»Jugend« von Halbe und »Über unsere Kraft« von Björnson	37	602
»Gespenster« von Ibsen	39	603
Aus dem Theaterleben	40	603
Monarchie	42	603
Der Tod	42	604
Gott	43	604
Juden	44	604
Schmidtbonns »Graf von Gleichen« im Stadttheater	44	604
Rettung eines Individuums	45	604
Patriotismus	45	605
Aufruf zum Streik	46	605
Über den Stil	47	605
Über das Unterhaltungs-drama	47	605
Über den Expressionismus	48	605
Über das Rhetorische	49	606

Folgen der Kritik	50	606
Über das Schreiben	50	607
Standpunkt unserer meisten Kritiker	50	607
Über den Dadaismus	51	607
Keine Hilfe	52	607
Das Theater gefällt mir	52	607
Ich im Theater	53	608
Über die deutsche Literatur	53	608
Das Theater als sportliche Anstalt	55	608
Das Theater als Sport	56	608
Vorwort an die Schauspieler	58	609
Georg Kaisers »Gas« im Stadttheater	58	609
»Don Carlos«	59	609
Thomas Mann im Börsensaal	61	610
Crommelyncks »Maskenschnitzer« im Stadttheater	62	611
Eine Abrechnung	63	611
Offener Brief an die Augsburger Zeitungen	65	612
Die Steirer im Metropol	66	612
Neuer Charakter für die Mission des Posa	66	613
Priester für das Theater	67	613
Aufruf an die jungen Maler!	67	613
Redaktion einer parteilosen Zeitung	69	613
Aus dem »Maler«	69	613
Goethe	69	614
Mißglückter Versuch	70	614
Aus einer Dramaturgie	70	614
Der Kampf ums Drama	72	614
»Kabale und Liebe«	74	615
»Rose Bernd«	75	615
»Tasso«	76	616
»Alt-Heidelberg«	77	616
Schillers »Räuber« im Stadttheater	78	617
»Rose Bernd« von Gerhart Hauptmann	79	617
Bernard Shaws »Pygmalion«	80	618
Tanzabend Rita Sacchetto	82	618
Hofmannsthals »Jedermann« im Stadttheater	82	618
»Die Räuber«	83	619
Zwangseinquartierung im Stadttheater	83	619
Strindbergs »Rausch«	84	620

Erwiderung auf den offenen Brief des Personals des Stadttheaters	85	620
Dramatisches Papier und anderes	88	621
Querulanterie oder ein Lauf gegen die Wand	89	622
Das Theater ist auch eine dumme Sache	91	622
Über Militarismus	92	622
Über den Gewohnheitspatriotismus	92	622
Traktat über den Katholizismus	94	622
Niemand weiß, was uns bevorsteht	94	623
Zur Ästhetik des Dramas	95	623

1921-1924

Hebbels »Judith« im Stadttheater	97	624
Über die Zukunft des Theaters	98	626
Literatur	99	626
Über den Film	100	626
Maria Stuart	101	627
Karl Valentin	101	627
»Christbaumbrett« von Karl Valentin	102	628

1924-1926

Eine Feststellung	103	629
Fortschritte der Kritik	103	629
Überschätzung des Theaters	104	629
Gummi geht nicht unter	104	629
Vom VR	104	630
Der deutsche Kammerfilm	105	630
Verweisung an unseren Sohn Karl Kraus	105	630
Vollen Beifall wert	106	631
Richtigstellung	106	631
Glossen zu Stevenson	107	631
Bernard Shaw, »Die Bibel«	108	631
Aufgaben, Möglichkeiten, Probleme des heutigen Theaters	110	632
Historisches	110	633
Beziehungen der Menschen untereinander	111	633
Über den Zweck des Theaters	113	633
Welche Stoffe liefert die Gegenwart dem Dramatiker?	113	633

Über den »Untergang des Theaters«	114	633
Dramaturgie (1)	114	634
Brief eines Siebenundzwanzigjährigen	115	634
Hang zu grundlosem Optimismus	116	634
Spaß am Schreiben	116	634
An den Herrn im Parkett	117	635
Offener Brief an Georg Kaiser	118	635

1926/27

Offener Brief an die Kleistpreis-Stiftung	119	636
Brief im dritten Winter unseres Mißvergnügens . . .	119	636
Mehr guten Sport	119	636
Sport und geistiges Schaffen	122	638
Über das Theater, das wir meinen	124	639
Ausblicke	125	639
Theater für Weiber	125	639
Schwerfällige Apparate	126	639
Über die Eignung zum Zuschauer	127	640
Kehren wir zu den Kriminalromanen zurück!	128	640
Glossen über Kriminalromane	130	640
Gibt es noch Charaktere für den modernen Romanschriftsteller?	132	641
Stirbt das Drama?	133	641
Das Theater ist tot	133	642
Es gibt kein Großstadttheater	134	642
Weniger Sicherheit!!!	135	643
Was erwarten Sie von der Berliner Tagung des PEN-Klubs?	136	643
Welche stilistische Phrase hassen Sie am meisten? . .	136	644
Verlogenheit unserer Literatur	137	644
Die Jungen über die Alten	137	644
Die Volksbühnenbewegung und die junge Generation	138	644
Objektives Theater	138	645
Dramaturgie (2)	139	645
Anschauungsweisen	139	646
Über den Sozialismus	140	646
Die Kenntnis der technischen Hilfsmittel	141	646
G. B. Shaw	141	646

Aus: Über Kunst und Sozialismus (Bruchstück einer Vorrede zu dem Lustspiel »Mann ist Mann«)	142	646
Kraus (1)	145	647
Shaw	145	648
Terror gegen Literatur	146	648
Die Ansichten trügen	146	648
Unterschätzung der Quantität	147	648
Zuwenig große Männer	147	648
Faulster Kompromiß	147	648
Angenehmes Theater	148	648
Dem siebzigjährigen Bernard Shaw	148	648
Ovation für Shaw	149	649
Über die Zeitungen an Karl Kraus	153	649
Anläßlich Stendhals »Cenci«	154	650
A. d. »Fackel«	154	650
Kraus (2)	155	650
An dem Tag	155	650
Krankhafte Neigung	155	651
Dürftiger Typus	156	651
Der Hamlet des Staates Deutschland	156	651
Leidartikel	157	651
Döblin	157	651
Geziemendes über Franz Kafka	158	652
Rilke	158	652
Wenn der Vater mit dem Sohne mit dem Uhu...	158	652
Unterschied der Generationen	160	654
Schlechter als Spielhagen	161	654
Kleiner Rat, Dokumente anzufertigen	163	655
Wer meint wen? Oder »Valencia« contra »Tod und Verklärung«	165	655
Worte an das Alter	167	656
Ansicht einiger alter Leute	168	656
Krankhafte Haltung des Absterbenden	169	657
Beiträge zu einer Geschichte der auslaufenden Bourgeoisie, dargestellt an ihrer Literatur	171	657
Kritiker (1)	172	657
Brief an einen Redakteur	172	657
Aufruf an die Theater	173	658
Über Plagiate	174	658

Verbot der Wahrheit	175	659
Die besten Bücher des Jahres 1926	176	660
Über die Literatur	177	661
Materialismus	177	661
Sozialisierung der Kunst	179	662
Atavismus	180	662
Die Geschichte der Menschheit	180	662
Wie soll man heute Klassiker spielen?	181	662
Die Sucht nach Neuem	183	663
Weniger Gips!!!	184	663
Über das Theater der großen Städte	187	665
Das Theater der großen Städte	187	665

1927/28

Junges Drama und Rundfunk	189	666
Nachruf	190	666
Kurzer Bericht über 400 (vierhundert) junge Lyriker	191	666
Weder nützlich noch schön	193	669
Tendenz der Volksbühne: reine Kunst	195	670
Der Piscatorsche Versuch	196	671
Piscatortheater	197	672
Die Dramatiker und die Regisseure	198	672
Theatersituation 1917-1927	199	672
Bert Brechts Erwiderung	200	673
Die Lyrik als Ausdruck	201	673
»Hauspostille«	202	674
Sollten wir nicht die Ästhetik liquidieren?	202	674
Ruhrepos	205	676
Zu Aufsätzen für den »Berliner Börsen-Courier«	206	677
Grüße an das Reußische Theater	206	677
Bert Brecht lacht	207	678
Der Dichter Bert Brecht bei der Arbeit	207	679
Schillerpreis	208	679
Neuer Typus Mensch	208	680
Ein Brief von Bert Brecht	209	680
Schwierigkeiten des epischen Theaters	209	681
Aus dem Abc des epischen Theaters	210	682
»Die Bluttat von Germersheim«	212	683
Über Politik und Kunst	212	684

Niveau und Appetit	213	684
Über einen Typus moderner Schauspielerinnen	214	684
Vorschläge für den Intendanten des Rundfunks	215	684
Radio – eine vorsintflutliche Erfindung?	217	685
Über Verwertungen	219	685

1928/29

Der Mann am Regiepult	220	686
Normalität statt Originalität	220	686
Die Krise des Sportes	222	686
Die Todfeinde des Sportes	224	687
Der Fall Becher	225	687
Primat des Apparates	225	688
Was halten Sie für »Kitsch«?	227	689
Für einen deutschen Ozeanflug	228	689
Die Not des Theaters	229	690
Über die Verwertung der theatralischen Grundelemente	232	693
Kritik der Kritik	232	693
Soziologische Betrachtungsweise	233	693
Über eine neue Dramatik	234	694
Über die Operette	239	694
Naive Monumentalität	240	694
Große Dramenfiguren	241	695
Jiu Jitsu (= die leichte, die fröhliche Kunst)	241	695
Ist die heutige Bühne überhaupt noch brauchbar?	243	695
Kein Interesse am Stoff	244	695
Bühne ohne Kredit	245	696
Zum Augustinus	246	696
Zu Augustinus	247	696
Über Stefan George	247	696
Verstümmelte Filme	248	697
Der stärkste Eindruck	248	697
»Der Streit um den Sergeant Grischa« von Arnold Zweig	248	698
Über die kulinarische Kritik	250	698
Nachdruck verboten!	250	698
Soll das Drama eine Tendenz haben?	251	699
Kleiner Brief an einen Kahn	251	699

Dem fünfzigjährigen Georg Kaiser	252	700
Theater als geistige Angelegenheit	252	700
Über Hermann Sudermann	253	701
Die produktiven Hindernisse	254	701
Die besten Autoren über die besten Bücher des Jahres	255	701
Deutschlands Zukunft	256	702
Der einzige Zuschauer für meine Stücke	256	703
Große Kunst und Politik	257	703
Typus des intellektuellen Revolutionärs	257	703
Künstlerische Wirkung	257	703
Eigentum	258	704
Bert Brechts Meinung über Eifersucht	258	704
Über die physische Liebe	259	704
Komparativ von schlecht?	259	704
Ansprüche	260	704
Über die Justizskandale	260	704
Das unzufriedenste Volk	262	705
Über die Zeit nach dem großen Krieg	262	705
Frische Stücke für Theater und Radio	263	705
Kollektivbildung durch Rundfunk	263	705
Über Fotografie	264	705
Fotografie	265	705
Erstes Theatererlebnis	265	705
Silvester 1928	267	706
Aus der Musiklehre (1)	267	706
Aus der Musiklehre (2)	268	706
Aus der Musiklehre (3)	268	706
Verschiedene Resultate der Bewertung	269	706
1929/30		
Neue Dramatik	270	707
Das neuere Theater und die neuere Dramatik	276	710
Zerfall des großen Dramas	277	710
Letzte Etappe: Ödipus	278	710
Dialog über Schauspielkunst	279	711
Schauspieler und Figur	282	712
Dekoration	283	713
Neuer Strohalm der bourgeoisien Kunst: der		
Faschismus	284	713

Rettung der Volksbühne	285	713
Materialwert	285	714
Junge Bühne – Sozialrevolutionäre	286	715
Zufriedenheit	288	716
Der Materialwert	288	716
Die Liquidierung der Jungen Bühne	290	717
Liquidierung darf kein Akt sein	292	718
Kein neuer Stil für neue Stücke	293	718
Mahnung	294	718
Anklage	295	718
An Jhering	295	719
Gegen Jhering	296	719
An einen Theaterkritiker	298	719
Kritiker (2)	299	720
Der professionelle Vorkämpfer	299	720
Das Lustspiel »Pioniere in Ingolstadt«	300	720
Über die Herrenmode	300	720
Über die Größe	301	721
Über Stoffe und Form	302	721
Eindringen des dialektischen Prinzips	304	722
Anschauungsunterricht für ein neues Sehen der Dinge	304	722
Organisation und Kritik	305	722
Apparaterlebnis des einzelnen im Vordergrund	306	722
Das Theater und die neue Produktion	307	723
Provisorisches für Fachleute	308	723
Gespräch über Klassiker	309	723
Bert Brecht sagt	315	726
Eine Erklärung Brechts	315	726
Nicht überreden	316	727
Kritische Blätter	316	727
Über Literatur	317	728
Plagiat als Kunst	318	728
Verwertertyp	318	728
Realismus und Realität	319	728
Zertrümmerung der Person	320	728
Dialektische Machart	320	729
Betrachtung des Menschen	321	729
Ganz ohne Zensur	322	729

Geistiges Besitztum	322	729
Die Bourgeoisie und ihre Literatur	322	729
Was den Fall des Herrn Kerr betrifft	323	729
Herrn Kerrs Wirkung	324	730
Leuchtende Gliederung	325	730
Aperçu über Kritik. Was ich nicht gern sehe	325	731
Reaktionäre und revolutionäre Gesichtspunkte bei der Beurteilung von Dramen und Dramenstoffen	326	731
Gegen das »Organische« des Ruhms. Für die Organisation	327	731
Entwurf zu einer Zeitschrift »Kritische Blätter«	330	732
Forderungen an eine neue Kritik	331	732
Über Kritik	333	732
Aufgaben neuer soz. Kritik	333	733
Über eine dialektische Kritik	334	733
Abhängigkeit der Kritik	334	733
Musterung der Motive junger Intellektueller	335	733
Die Verteidigung des Lyrikers Gottfried Benn	337	733
Aus: »Alt und Neu«. Bourgeoise Methoden	340	734
Fehler der Intellektbestien	341	734
Der Typus Engel	341	734
Welche Möglichkeiten haben wir im Ausland?	342	734
Zukunftspläne	342	735
Entfaltung großer Kunst	343	735
Beurteilung von Sittenschilderern	344	735
Mißtrauen gegen eine Richtung der modernen Philosophie	345	735
Freiheit der Kunst	347	736
Nationale Schundliteratur	348	736
Weltbildhauer	349	737
Auffassungen über Tatbestände	349	737
Reaktion	350	737
Benahmen der Ältesten	350	737
Über das alte und neue Theater	351	738
Neue Sachlichkeit	352	738
Materie und Stil	356	739
Über die Justiz	357	739
Die Gestik	357	739
Nicht revolutionäre Dramatik	357	739

Die kollektive Ehre	358	739
Satz vom Stilwechsel	358	740
Naturalistische Tragik	358	740
Pädagogik	359	740
Individuum und Masse	359	740
Über die Philosophie	360	740
Wahrheit (I)	360	741
»Der Weg allen Fleisches«	360	741
Butler	363	741
Konfutse	369	742
Geringer Erfolg des Kung Futse	369	743
OMS (Organisationsmethoden)	370	743
Über die reagierende Schreibweise	370	743
Zu beachten	371	743
Anfechtungen	371	743
Charakter des Messer Carra, dessen Bildnis in der Galerie von Padua hängt	371	743

1930/31

Über den § 218	373	745
Sexualität des dritten Jahrzehnts	373	745
Bourgeoisie und Technik	373	745
Vorliebe für den Gentleman-Verbrecher	374	746
Situation und Verhalten	374	746
Theaterkritiken über Meyerhold	374	746
Basis der Kunst	375	746
Rolle der Ökonomie für die Kunst	376	747
Über die Darstellung von Geschäften im Drama	376	747
Der Weg zu großem zeitgenössischem Theater	377	747
Über die Kreierung eines zeitgemäßen Theaters	382	748
Das moderne Theater	383	748
Theorien für Dramen	383	748
Voraussetzung der »Tragik«	384	749
Zu wenige Motive	384	749
Über Inhalt und Form	385	749
Was wir brauchen, das ist ein Schema	386	749
Warum Theaterspielen?	387	749
Über die Probenarbeit	387	750
Über den Beruf des Schauspielers	388	750

Der Nachschlag	389	750
»Maßnahmen«	390	750
Über die japanische Schauspieltechnik	391	750
Situation des Schauspielers	392	751
Ausdruck als Ware	393	751
Der Ruhm	393	751
Darstellung des Schreckens	394	751
Schauspielkunst	394	751
Der Schauspieler	395	751
Darstellung von Vorgängen auf der Bühne	395	752
Die Große und die Kleine Pädagogik	396	752
Über die Aufführung von Lehrstücken	397	752
Zur Theorie des Lehrstücks	397	752
Theorie der Pädagogien	398	752
Zur Plagiatsbeschuldigung Gilbrichts	399	753
Kampf für Gerechtigkeit	399	754
Die Tugend der Gerechtigkeit	399	754
Studium der materialistischen Dialektik	400	754
Der Lesevorgang	401	754
Weltanschauung	401	754
Individuum und Gesellschaft	401	755
Demokratie	402	755
Verhalten und Anschauung	402	755
Die Philosophie	402	755
Über neue Kritik	402	755
Über die Person	404	755
Plagiate	404	756
Lehren vom richtigen Verhalten	405	756
Über Gefühle	406	756
Vorstellungen sind Gebrauchsgegenstände	406	756
Aufgabe der Literaten	407	756
Abhängigkeit des Marxismus	407	756
Beschreibung der Schreiber	407	757
Bekämpfung des Reformismus	408	757
Darstellung des Kapitalismus als einer Existenzform, die zu viel Denken und zu viele Tugenden nötig macht	408	757
Über den Erkennungsvorgang	410	757
Über »das Ding an sich«	412	758

Kants unerkennbares Ding an sich	413	758
Wer braucht eine Weltanschauung?	414	758
Über die Funktion des Denkens	418	760
Richtiges Denken	420	760
Das Denken als ein Verhalten	421	760
Über das Denken als ein gesellschaftliches Verhalten	423	760
Beschreibung des Denkens	424	760
Unsicherheit des Denkens	425	760
Über das Erkennen der Dinge	425	760
Darstellung von Sätzen in einer neuen Enzyklopädie	426	761
Nutzen und Weisheit	426	761
Vermeidung des allzu rein argumentierenden		
Denkens	426	761
Der Nachteil der Streitigkeiten	427	761
Der Geist	428	761
Wahrheit (2)	428	761
Bildergalerien auf Reisen	428	762
Über die Neuauflage der Villon-Nachdichtung von		
K. L. Ammer	429	762
Über die Notwendigkeit von Kunst in unserer Zeit	429	762
Die dialektische Dramatik	431	763
Durch Fotografie keine Einsicht	443	766
Zur Tonfilmdiskussion	444	766
Eingriffe in die dichterische Substanz	445	767
§ 2 Das Experiment ist tot, es lebe das Experiment! .	446	767
1931/32		
Der Dreigroschenprozeß	448	769
I. Der Rechtsfall	449	
II. Von der Spekulation zum Experiment	459	
III. Kritik der Vorstellungen	464	
IV. Zusammenfassung	505	
V. Über die Veranstaltung soziologischer Experi-		
mente	509	
Zu der Rußlandhetze des Deutschlandsenders	515	787
Zum zehnjährigen Bestehen der »A-I-Z«	515	787
Über die Beamten	515	788
Rauschgift	516	788
Öffentliche Anprangerung	516	788

Kollektiver Apparat	§17	788
Was ist Fortschritt?	§18	788
Dialektik	§19	788
Dialektische Kritik	§20	789
Was ist schön?	§20	789
Über Dialektik (1)	§21	789
Über Dialektik (2)	§21	789
Über Dialektik (3)	§22	789
Über Dialektik (4)	§22	789
Über Dialektik (5)	§22	789
Über Dialektik (6)	§23	789
Die Lehre von den eingreifenden Sätzen (praktikablen Definitionen)	§24	789
Eingreifendes Denken	§24	789
Über eingreifende Sätze	§25	789
Durchbrechung von Prinzipien	§25	789
Betreffend: eine Organisation der Dialektiker	§26	790
Grundlinie für eine Gesellschaft für Dialektiker	§27	790
Satzungen (der G.M.F.H.D.)	§28	790
Das Interesse an Kunst	§28	790
Noch nicht begriffene Dinge	§31	791
Wichtiger als die Lehre	§31	791
Unter Menschen und Dingen zurechtfinden	§31	791
Über Vorstellungskritik	§33	791
Zu Descartes, »Betrachtungen« (Reclam)	§34	791
Die deutsche Politik	§35	792
Totalität	§35	792
Änderungen im Verhalten der Leser	§36	792
Ziele der Gesellschaft der Dialektiker	§36	792
Über die Schwierigkeit der Kunst, den Marxismus zu begreifen	§38	792
Über den aristotelischen Roman	§38	793
Das Aufgeben des Geschlechts	§39	793
Rede an die Schriftsteller	§40	793
Über ein nichtaristotelisches Romanschreiben	§41	794
Tautologien der alten Romanform	§41	794
Schriftsteller als Funktionäre in gesellschaftlicher Hinsicht	§42	794

1932/33

Film ohne Geschäftswert	544	795
Tonfilm »Kuhle Wampe oder Wem gehört die Welt?«	544	795
Der Film »Kuhle Wampe«	547	797
Kleiner Beitrag zum Thema Realismus	548	798
Ausländische Schriftsteller über Gorki	550	799
Verbot kommunistischer Zeitungen	551	799
Der Rundfunk als Kommunikationsapparat	552	800
Der soziologische Raum des bürgerlichen Theaters	557	801
Interesse am Drama	559	801
Weg der Literatur	559	801
Phänomenologische und praktikable Definitionen	560	801
Über praktikabel definierte Situationen in der Dramatik	560	801
Kurzer Umriss einer Philosophie	562	802
Über das heutige Philosophieren	562	802
Über die Beurteilung der Philosophie	563	802
Über das Idealisieren als Operation	564	802
Über den Idealismus	565	802
Die Hegelsche Technik	566	803
Sinn heißt	566	803
Betrachtung großer Ingenien	567	803
Verführung des Intellekts	568	803
Die Partei	568	803
Unterschiede	568	803
Verantwortlichkeit ökonomischer Zustände	569	803
Thesen zur Theorie des Überbaus	570	804
Brechtisierung	572	804
Welche Sätze der Dialektik praktiziert Lenin bei der Kritik des Objektivismus-Subjektivismus?	573	805
Korsch Kernpunkte, S. 37 und 54	574	805
Objektivismus und Materialismus bei Lenin	575	806
Über die proletarische Revolution	576	806
Über ein Modell R als auslösendes Moment der proletarischen Diktatur	576	807
Voraussetzungen für die erfolgreiche Führung ei- ner auf soziale Umgestaltung gerichteten Bewe- gung	577	807

Analyse der Haltung der Parteileitung zum Zweck		
eines Eingreifens	578	807
Über die Freiheit	579	807
Nutzen der Wahrheit	580	807
Lösung von der Basis aus	581	808
Doppelakt der Befreiung	581	808
Über Kulturbolschewismus	582	808
Reiner Geist?	583	808
Unmenschlichkeit	584	808
Über die Ausbeutung	584	808
Die Unwahrheit	585	808
Erschwernisse der Auseinandersetzung	585	808
In den Zeiten der Schwäche	585	808
Schlechte Ordnung	586	808
Darstellung der geistigen Situation der Berliner		
Universität	586	809
Vorschlag literarischer Eintopfgerichte	587	809
Anbruch gesegneter Jahrhunderte	588	809
Einstein – Freud	588	809
Kommentar		591